



Schöne Spende, übergeben von Gerry Bigger (links): Die Bewohnenden des Lukashauses in Grabs und Herbert Hürlimann freuen sich über den Beitrag. Pressebild

Musizieren für einen guten Zweck

Die Sarganserländer Musikanten spenden ihre diesjährige Kollekte an das Lukashauses in Grabs.

Sargans.- Traditionsgemäss führten die Sarganserländer Musikanten ihr Neujahrskonzert Anfang Januar in der Aula der Kantonsschule Sargans durch, die auch dieses Jahr wieder voll besetzt war. Die Zuhörerinnen und Zuhörer umjubelten das abwechslungsreiche, mit Gesangstiteln erweiterte Konzertprogramm.

Die Kollekte wurde zugunsten des Lukashauses in Grabs erhoben. Das Lukashauses hat sich von einer karitativen, geistlich geführten Institution für verwaiste Kinder (seit 1846) zu einem modernen Dienstleistungsunternehmen im Fachbereich Soziales gewandelt, welches Wohn-, Arbeits-, Freizeit- und Bildungsangebote für Menschen mit Behinderung oder Unterstützungsbedarf schafft.

Freude bei allen Beteiligten

Die Sarganserländer Musikanten und Herbert Hürlimann vom Lukashauses Grabs freuen sich über die grossartige Unterstützung der Konzertbesucher und danken für ihre Spenden und

auch den Sponsoren St.Galler Kantonalbank Sargans/Bad Ragaz und Landverband Sarganserländer sowie der Kantonsschule Sargans für die Benützung der Aula.

Bei der Checkübergabe freuten sich Gerry Bigger von den Sarganserländer Musikanten und Herbert Hürlimann mit Bewohnern des Lukashauses über die gute Zusammenarbeit.

Nächste Konzerte angesagt

Das nächste Konzert der Sarganserländer Musikanten wird das Frühlingskonzert vom Samstag, 2. Mai, im Bildungszentrum Neu-Schönstatt in Quarten sein. Platzreservierungen kann man unter der Telefonnummer 079 484 2457 vornehmen oder per E-Mail an moni.slm@bluewin.ch.

Bereits steht auch fest, dass das nächste Neujahrskonzert am Samstag, 2. Januar 2021, ein weiteres Mal in der Aula der Kantonsschule Sargans stattfinden wird. (pd)

www.salamu.ch

Viele Gründe zum Freuen und Feiern

An der Hauptversammlung der Musikgesellschaft Sargans durften gleich drei Neumitglieder begrüsst werden. Zudem konnte mit Martina Brauchli eine würdige Nachfolgerin für den abtretenden Präsidenten Alex Pfiffner gefunden werden.

Die Mitglieder der Musikgesellschaft Sargans hatten sich zur 157. Hauptversammlung im Hotel Post versammelt. Insgesamt 57 Musikantinnen und Musikanten kamen der Einladung nach. Präsident Alex Pfiffner führte durch den Anlass. Neben den Berichten zum vergangenen Jahr gab es auch Gründe für kleinere und grössere Präsenten. So bekamen Karin Willi, Toni John und Sascha Wenk als Dank für die fast absenzenlose Teilnahme an den Vereinsanlässen je eine Flasche Wein. Ebenfalls gratuliert wurde Philip Berger, David Walser und Claudia Rigling für ihr 10-Jahr-Jubiläum als Aktivmitglied.

Geehrt wurde in diesem Jahr auch Toni John für 25 Jahre Mitgliedschaft im St.Galler Blasmusikverband (kantonaler Veteran) und Armin Hidber für 35 Jahre Mitgliedschaft im St.Galler Blasmusikverband (eidgenössischer Veteran). Diese Ehrungen finden am Kreismusiktag in Flums und an der kantonalen Delegiertenversammlung in Diepoldsau statt.

Dank für die schönen Stunden

Glücklich ist der Verein ausserdem über personellen Zuwachs. Mit Alessia Britt, Tobias John und Ramon Kolb durften gleich drei Mitglieder in den Verein aufgenommen werden. Verstärkung kommt zusätzlich von den Jungmusikanten und -musikantinnen. Kira Tanner, Leonie John und Dylan Britt werden künftig mitspielen, und wenn es ihnen gefällt, werden sie sicher bald im Verein willkommen geheissen.

Zu einer Versammlung gehören oft auch Verabschiedungen: René Walser hat sich nach vielen Jahren dazu entschlossen, nicht mehr weiter als Klarinetist in der Musikgesellschaft mitzuspielen. Er hat sich in all den Jahren



Stehen für die Musikgesellschaft Sargans im Einsatz: Materialwart Patrik Walser, Mauro Elvedi (Präsident Musikkommission), Silvio Bettinaglio (Sponsoring/Marketing), die neue Präsidentin Martina Brauchli, Aktuarin Claudia Rigling, der bisherige Präsident Alex Pfiffner, Kassier Alois John und Vizepräsident Marco Willi (von links). Pressebild

sehr für den Verein eingesetzt. So war er unter anderem Lehrmeister für die Holzbläser, Revisor, Geschäftsprüfungskommissionsmitglied, Mitglied in der Musikkommission und Aktuar im Vorstand. Seine Mitglieder dankten ihm für die schönen und kameradschaftlichen Stunden und den grossen Einsatz.

Zudem gab Alex Pfiffner sein Amt als Präsident ab. Mit der bisherigen Vizepräsidentin, Martina Brauchli, konnte eine gute Nachfolge gefunden werden. Marco Willi übernimmt das freigebliebene Amt des Vizepräsidenten. Die weiteren Mitglieder Silvio Bettinaglio, Patrik Walser, Mauro Elvedi, Alois

John und Claudia Rigling stellten sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. Der neu zusammengestellte Vorstand wurde einstimmig gewählt. Ebenfalls wiedergewählt wurden die Mitglieder der Musikkommission, Mauro Elvedi, Sascha Wenk, Martina Dumoulin, Beda Gattlen und Hansruedi John, sowie der Geschäftsprüfungskommission mit Martin Kolb und Claudia Unteregger. Auch dem demissionierenden Präsidenten Pfiffner wurde ein herzliches Dankeschön für die gute und kameradschaftliche Führung des Vereins und den unermüdlichen Einsatz ausgesprochen. (pd)

Flums: Heizungsbrand in Einfamilienhaus



Vorgestern Samstag ist es in einem Einfamilienhaus an der Halbmilstrasse in Flums zu einem Heizungsbrand gekommen. «Um 10.15 Uhr ging bei der kantonalen Notrufzentrale eine Meldung über einen Heizungsbrand ein», schreibt die Kantonspolizei St.Gallen in einer Mitteilung. Daraufhin seien eine Patrouille der Kantonspolizei und die örtliche Feuerwehr ausgerückt. Die Rettungskräfte vor Ort stellten eine starke Rauchentwicklung fest, die aus dem Keller des Hauses kam. Die Feuerwehr begann umgehend mit den Löscharbeiten und brachte den Brand gemäss Mitteilung rasch unter Kontrolle. Die Ursache des Heizungsbrandes wird nun von Spezialisten des Kompetenzzentrums Forensik der Kantonspolizei abgeklärt. (Bild und Text Pressedienst)

Für Bewegung und Gesundheit

Beim Verein Vitaswiss Sarganserland war die Hauptversammlung geprägt vom Präsidentinnenwechsel: Marie-Theres Pfiffner übernimmt das Amt von Rosemarie Gantenbein.

Wangs.- An der Hauptversammlung der Vitaswiss Sarganserland durfte Präsidentin Rosemarie Gantenbein 57 Mitglieder im schön geschmückten Saal des Parkhotels Wangs begrüssen. Nach einem feinen Imbiss wurden die Traktanden des Vereins behandelt.

Schwerpunkte der Ausführungen der Präsidentin waren die Informationen zu den neuen Verbandsstatuten und ihr Wunsch, nach acht Jahren ihr Amt als Präsidentin in jüngere Hände zu übergeben. Sie wird dem Vorstand erhalten bleiben, da sie als Vizepräsidentin weiterhin einige Arbeiten übernehmen wird. Marie-Theres Pfiffner, die bisher das Amt der Vizepräsidentin innehatte, wird neu dem Verein als Präsidentin vorstehen. Gantenbein wurde mit grossem Applaus und Dank für ihr ausserordentliches Engagement aus ihrem Amt verabschiedet und Pfiffner einstimmig zur neuen Präsidentin gewählt.

Geehrt und verdankt wurde auch Meta Zanotti, die 40 Jahre als Vorturnerin und Turnchefin den Verein geprägt hat. Sie reduziert ihr Pensum als Vor-

turnerin und wird in Zukunft einmal im Monat in der Turnhalle Castels und zweimal monatlich im Alterszentrum Castelsriet in Sargans die Stunden der Atemgymnastik leiten. Ihr Amt als

Turnchefin und damit die Organisation und den Einsatz der Vorturnerinnen übernimmt Susanne Rupp. Mit einem Wettbewerb und Spielen wurde die Versammlung beendet. (pd)



Würdig verabschiedet: Rosemarie Gantenbein (links) übergibt das Amt der Präsidentin an Marie-Theres Pfiffner. Pressebild